



Bestandesaufnahme der Hochäcker im Oberthurgau

Hochäcker sind schweizweit äusserst selten. Im Oberthurgau sind sie noch sichtbar. Doch wo sind sie heute noch landschaftlich und kulturhistorisch relevant?

Unsere Leistungen

Erarbeiten eines Feldformulars für die Beschreibung und Bewertung von Hochäckern, Beschreibung von Hochäckern mit Hilfe von Querprofilen, Analyse der Verbreitung der Hochäcker mit Hilfe des digitalen Höhenmodells, Erstellen einer Informationsbroschüre für die Öffentlichkeit.

Auftraggeber

Kanton Thurgau, Amt für Raumentwicklung, Abteilung Natur und Landschaft

Jahr

2014-2015

Hochäcker sind aufgewölbte, langgezogene, rund 10 bis 25 m breite ehemalige Äcker. Sie können auffällig «gewellte» Landschaften bilden und zeugen von einer mittelalterlichen Bewirtschaftungsform. Ausnahmsweise sind sie im Oberthurgau noch sichtbar, obschon die früher typischen Grabensysteme zwischen den Hochäckern verschwunden sind. Wo genau die Hochäcker noch vorkommen und von welcher Qualität sie sind, ist jedoch kaum bekannt. Für das Amt für Raumentwicklung hat die Naturkonzept AG zuerst untersucht, ab welcher Höhe die Hochäcker von Auge gut wahrnehmbar sind und wann sie die Landschaft prägen können. Sodann wurden zahlreiche Hochäcker identifiziert und mit Querprofilen beschrieben. Schliesslich wurde die Verbreitung der landschaftlich relevanten Hochäcker im Oberthurgau mit Hilfe des digitalen Höhenmodells analysiert. Für die Öffentlichkeit wurde eine Informationsbroschüre zu den Hochäckern im Oberthurgau erstellt. Diese finden Sie auf der Seite der Abteilung Natur und Landschaft beim Amt für Raumentwicklung unter dem Thema Landschaft.

